

# Tennis

## Wettmafia

Hamburg. Der Österreicher Werner Eschauer hat die Existenz einer Wettmafia im Tennis bestätigt. Die Nummer 67 der Weltrangliste sagte Sport Bild, daß Wettbetrug kein Gerücht sei und es dies tatsächlich geben würde. Vor seinem Zweitrunden-Match in Wimbledon gegen den Spanier Rafael Nadal habe man ihn abends auf dem Handy angerufen und ihm für eine Niederlage Extrageld abgeboten. Er habe sofort abgelehnt, erklärte Eschauer. (sid/jW)

*<https://www.jungewelt.de/artikel/94878.tennis.html>*